

Bericht zur Chemnitzer Vorrundengruppe im SVS-Pokal 2024

Die Favoriten setzen sich durch

Die Popularität des SVS-Pokal leidet von Saison zu Saison, wobei diesmal die Anzahl der Teilnehmer aus dem Leipziger Bereich enttäuschte. Mit ziemlicher Sicherheit kostete die Terminskollision mit der DSAM in Magdeburg einige Teilnehmer. Es wird aber auch zu prüfen sein, ob man den Termin an einem Samstag beibehalten will.

In Neukirchen duellierten sich in 2 Gruppen immerhin 7 Vertretungen aus dem Chemnitzer Bereich, nachdem mit Wilkau-Haßlau II der 8. Kandidat vorzeitig absagen musste. Von diesen setzten Reichenbrand, Glauchau, Wilkau-Haßlau, Plauen und Neukirchen jeweils 5 Akteure ein. Bei den Gastgebern wirkte Urgestein Uli Popp gar in Doppelfunktion als Turnierleiter und als Punktesammler mit. Das Turnier verlief ohne Streitigkeiten und stets im fairen und sportlichen Rahmen. Das aus Matthias Hörr, Florian Fuchs und Torsten Schmidt gebildete Turniergericht musste nicht eingreifen. Dafür gilt allen Teilnehmern ein Dankeschön.

Gruppe A:

1. Runde:

Neukirchen	2 : 2	Burgstädt	Wilkau-H.	2 : 2	KönigPlauen
D. Erath	0:1	Mo. Eidam	R.Schuffenh.	0:1	D.Zähringer
Th. Gritz	0:1	Hieu Nguyen	To. Schmidt	1:0	Matth.Hörr
F.Schröder	1:0	Ma. Krüger	B. Löffler	0:1	T.Melestean
No.Lämmler	1:0	Sö. Klemp	J.Thalwitzer	1:0	M.Melestean

2. Runde:

Neukirchen	2,5:1,5	Wilkau-H.	Burgstädt	0 : 4	KönigPlauen
D. Erath	1:0	R.Schuffenh.	Mo. Eidam	0:1	D.Zähringer
Th. Gritz	0,5	To. Schmidt	Hieu Nguyen	0:1	T.Melestean
F.Schröder	0:1	B. Löffler	Ma. Krüger	0:1	ErikFischer
No.Lämmler	1:0	Dr.Wo.Oeder	Sö. Klemp	0:1	M.Melestean

3. Runde:

KönigPlauen	3 : 1	Neukirchen	Wilkau-H.	3:1	Burgstädt
D.Zähringer	0:1	D.Erath	R.Schuffenh.	0,5	Mo.Eidam
Matth. Hörr	1:0	Th. Gritz	To. Schmidt	1:0	HieuNguyen
ErikFischer	1:0	F.Schröder	B. Löffler	0,5	Ma.Krüger
M.Melestean	1:0	No.Lämmler	J.Thalwitzer	1:0	Sö. Klemp

Nr.	Mannschaft	Neu	W-H	PL	Bur	MP	BP	PL
1	Neukirchen	x	2,5	1,0	2,0	3:3	5,5	3
2	Wilkau-Haßlau	1,5	x	2,0	3,0	3:3	6,5	2
3	KönigPlauen	3,0	2,0	x	4,0	5:1	9,0	1
4	Burgstädt	2,0	1,0	0,0	x	1:5	3,0	4

Plauen gewann nach stottrigem Start souverän die Gruppe. Wilkau-Haßlau rettete sich durch den Sieg gegen Burgstädt auf Platz 2. Neukirchen büßte die verpassten Chancen gegen Burgstädt mit Platz 3, so dass selbst die Überraschung gegen Wilkau-Haßlau verpuffte. Burgstädt gelang nur ein glücklicher Punkt gegen den Gastgeber.

Gruppe B:

1. Runde:

2. Runde:

Aue II	0:4	EicheReich.	Glauchau	3,5:0,5	Aue II
Ch.Schubert	0:1	Fl.Fuchs	J. Becher	1:0	Ch.Schubert
E.Dotschuweit	0:1	Edw.Fischer	L. Köhler	0,5	Dotschuweit
Ju. Finck	0:1	J. Kyas	R. Seifert	1:0	Ju. Finck
L.M. Lange	0:1	M.Sussbauer	Jörg Pumpa	1:0	L.M. Lange

3. Runde:

Glauchau	0,5:3,5	EicheReich.
L. Köhler	0:1	Fl. Fuchs
R. Seifert	0,5	Edw.Fischer
J. Pumpa	0:1	M.Sussbauer
N. Seifert	0:1	Wo. Beyer

Nr.	Mannschaft	GC	Aue	Rbr	MP	BP	PL
5	Glauchau	x	3,5	0,5	2:2	4,0	2
6	Aue II	0,5	x	0,0	0:4	0,5	3
7	Reichenbrand	3,5	4,0	x	4:0	7,5	1

Klare Siege prägten diese Gruppe, in der sich Eiche Reichenbrand und Glauchau durchsetzten.

Platzierungsrunde:

Burgstädt und Neukirchen nahmen ihr 2:2 (und nur dieses Ergebnis) aus der Vorrunde mit und trafen nur noch auf Aue II, das Zünglein an der Waage der beiden Randchemnitzer.

4. Runde:

5. Runde:

Burgstädt	3,5:0,5	Aue II	Aue II	1 : 3	Neukirchen
Mo. Eidam	1:0	Ch.Schubert	Ch.Schubert	0:1	D. Erath
HieuNguyen	1:0	Dotschuweit	Dotschuweit	1:0	F.Schröder
Ma. Krüger	0,5	Ju. Finck	Ju. Finck	0:1	No.Lämmler
Sö. Klemp	1:0	L.M. Lange	L.M. Lange	0:1	Uli Popp

Nr.	Mannschaft	Neu	Bur	Aue	MP	BP	PL
1	Neukirchen	x	2,0	3,0	3:1	5,0	6
4	Burgstädt	2,0	x	3,5	3:1	5,5	5
6	Aue II	1,0	0,5	x	0:4	1,5	7

Qualifikationsrunde:

Die beiden Oberligisten ließen keine Spannung aufkommen und zogen zielsicher ins Finale ein. Plauen und Wilkau-Haßlau nahmen ihr 2:2 mit, Reichenbrand startete auf dem Sieg gegen Glauchau.

4. Runde:

Reichenbr.	3 : 1	Wilkau-H.	KönigPlauen	4 : 0	Glauchau
Fl. Fuchs	0,5	R.Schuffenh.	D.Zähringer	1:0	J. Becher
Edw.Fischer	1:0	To. Schmidt	Matth. Hörr	1:0	L. Köhler
M.Sussbauer	0,5	B. Löffler	T.Melestean	1:0	J. Pumpa
Wo. Beyer	1:0	J.Thalwitzer	ErikFischer	1:0	N. Seifert

5. Runde:

KönigPlauen	2 : 2	Reichenbr.		Glauchau	3:1	Wilkau-H.
D.Zähringer	0,5	Fl. Fuchs		J. Becher	1:0	R.Schuffenh.
T.Melestean	0,5	Edw.Fischer		L. Köhler	1:0	To. Schmidt
ErikFischer	0,5	M.Sussbauer		R. Seifert	1:0	B. Löffler
M.Melestean	0,5	Wo. Beyer		J. Pumpa	0:1	Dr.Wo.Oeder

Nr.	Mannschaft	PL	Rbr	W-H	GC	MP	BP	PL
3	KönigPlauen	x	2,0	2,0	4,0	4:2	8,0	2
7	Reichenbrand	2,0	x	3,0	3,5	5:1	8,5	1
2	Wilkau-Haßlau	2,0	1,0	x	1,0	1:5	4,0	4
5	Glauchau	0,0	0,5	3,0	x	2:4	3,5	3

Qualifikation:

Für die Endrunde qualifizierten sich

Eiche Reichenbrand und SK König Plauen.

Stark spielten

an Brett 1	Daniel Zähringer (König Plauen)	3,5 / 4
	Florian Fuchs (Reichenbrand)	3,0 / 4
	Daniel Erath (Neukirchen)	3,0 / 4
	Moritz Eidam (Burgstädt)	2,5 / 4
	Jens Becher (Glauchau)	2,0 / 3
an Brett 2	Edwin Fischer (Reichenbrand)	3,0 / 4
	Torsten Schmidt (Wilkau-Haßlau)	2,5 / 5
	Hieu Nguyen (Burgstädt)	2,0 / 4
	Matthias Hörr (König Plauen)	2,0 / 4
an Brett 3	Temur Melestean (König Plauen)	3,5 / 4
	Marco Sussbauer (Reichenbrand)	3,0 / 4
	Ronny Seifert (Glauchau)	2,5 / 3
an Brett 4	Erik Fischer (König Plauen)	3,5 / 4
	Norman Lämmmler (Neukirchen)	3,0 / 4
	Wolfgang Beyer (Reichenbrand)	2,5 / 3
	Maxim Melestean (König Plauen)	2,5 / 4
	Jens Thalwitzer (Wilkau-Haßlau)	2,0 / 3.

Die SG Neukirchen bedankt sich beim Schachverband Sachsen für den Zuspruch zur Ausrichtung einer Vorrundengruppe sowie bei ihren Gästen, die mit Anstand und Fairness, Ehrgeiz und Spielwitz gleichermaßen zum Gelingen dieser Veranstaltung beitrugen, und wünscht den qualifizierten Mannschaften gutes Gelingen im weiteren Wettbewerb.

Mit schachlichen Grüßen

Daniel Erath
SG Neukirchen

04.03.2024